Objekttyp:	TableOfContent
Zeitschrift:	Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Band (Jahr): Heft 1	65 (1985)
PDF erstellt a	am: 26.04.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Januar 1985

65. Jahr Heft 1

OS. Jam Tiett 1
Herausgeber Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Vorstand Richard Reich (Präsident), Heinz Albers (Vizepräsident), Nicolas Bär, Daniel Bodmer, Walter Diehl, Margrit Hahnloser, Ulrich Klöti, Herbert Lüthy, Hans Conrad Peyer, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Bernhard Wehrli, Hans Wysling
Redaktion François Bondy, Anton Krättli
Redaktionssekretariat Regula Niederer
Adresse 8006 Zürich, Vogelsangstr. 52, Ø (01) 361 2606
Druck Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, Ø (01) 252 66 50
Administration Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, Ø (01) 251 93 36
Anzeigen E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Reinäcker 1, Ø (057) 33 60 58
Bankverbindungen Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321 - 61) Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18086)
Preise Schweiz jährlich Fr. 50 (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 26),

Ausland jährlich Fr. 55.-, Einzelheft Fr. 5.-. Postcheck 80 - 8814 - 8 Schweizer Monatshefte Zürich – Bestellungen in Deutschland

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet – Übersetzungsrechte

und Österreich: bei allen Postämtern

vorbehalten

BLICKPUNKTE

Richard Reich	
Abstimmungsdemokratie als politische Beschäftigungstherapie?	3
Willy Linder	
Die Wissenschaft im wirtschaftspolitischen Abseits	4
François Bondy	
Gegner als Partner	5
zi	
KOMMENTARE	
Hans E. Tütsch	
Reagans Revolution: Zweiter Teil .	9
Norbert Meienberger	
Peking, Hongkong, Taiwan. Die aktuelle und die hypothetische Wiedervereinigung	19
Pavlos Tzermias	
Griechenlands Zweigestirn. Historischer Kompromiss oder Konfrontation zwischen Karamanlis und Papandreou?	28
Peter Grotzer	
Auf der Suche nach dem «Selbst» des Schweizers. Zu einer Studientagung in der Ecole polytechnique fédérale	
de Lausanne	36

AUFSÄTZE

Cornelio Sommaruga

Die Schweiz in der Weltwirtschaft

Herausforderungen und Prioritäten

Staatssekretär Cornelio Sommaruga – Direktor des Bundesamtes für Aussenwirtschaft zeigt, welche Ziele angestrebt werden müssen, um das Vertrauen in die Weltwirtschaft zu stärken, von welcher die Schweiz in so hohem Mass abhängig ist. Es geht hier um die langfristigen Herausforderungen und den sich stauenden Konfliktstoff. Das Bedrohungspotential wird oft im Zeichen kurzfristiger Interessen ignoriert. Versorgungsstörungen bei den Rohstoffen können eintreten, die Rahmenbedingungen haben sich anhaltend verschlechtert. Die Sozialisierung der Ineffizienz ist zu vermeiden. Zu warnen ist vor dem Überhandnehmen kartellartiger Absprachen, vor öffentlichem Einkaufswesen, vor vielerlei Subventionen sowie vor unkohärenter Vermischung von Exportfinanzierung und Entwicklungspolitik.

Seite 41

Konrad Gaiser

Das Höhlengleichnis

Thema und Variationen von Platon bis Dürrenmatt

In Platons «Staat» findet sich das berühmte Gleichnis von den im Innern einer Höhle gefesselten Menschen, die aus den Schatten von draussen im Licht vorübergetragener Gegenstände auf die Wirklichkeit schliessen. Dieses Gleichnis hat Vorgänger in der Überlieferung, und vor allem ist es – modifiziert und vielfach verändert – durch die Jahrhunderte herauf bis zu Friedrich Dürrenmatt lebendig. Da hat sich indessen auch sein Sinn gewandelt. Konrad Gaiser stellt in seiner essayistischen Skizze die Quellen der Überlieferung zusammen und kommentiert sie im Überblick.

Jean Starobinski

Bandello und Baudelaire

Der Fürst und sein Narr

In einer Novelle Bandellos lässt ein Fürst seinen Narren eine Scheinhinrichtung erleiden. Der Narr stirbt allein aus Angst. In einem Prosagedicht Baudelaires stirbt ein des Majestätsverbrechens schuldiger Narr vor den Augen des Fürsten, der ihn vor sich auftreten lässt, weil er damit ein psychologisches Experiment durchführen möchte. Beide Geschichten sind einander ähnlich. Der Aufsatz – Vorabdruck aus einem im Frühjahr 1985 erscheinenden Buch – geht den Analogien und mehr noch den Verschiedenheiten der beiden Texte nach.

Seite 67

DAS BUCH

NOTIZEN	
Hinweise	93
schritten gemessen»	91
Im Dienst des Bewahrens. Zu Albert Hausers Sammelband «Mit Wald-	
Arthur Häny	
Ein Prinzip Hoffnung von innen. Zu Rudolf Maria Holzapfel	86
Hans F. Geyer	
Schlüssel»	81
Kunst- und Vampirgeschichten. Zu Adolf Muschg, «Das Licht und der	
Anton Krättli	

Mitarbeiter dieses Heftes

Seite 55